

# ÖVP TEAM TREFFEN

## ... kann's schaffen!

Zugestellt durch Post.at



### Erfolgreicher Gemeindeparteitag

Am ÖVP-Gemeindeparteitag 2010 wurde der neue Parteivorstand und GV Ing. Georg Marginter als Obmann einstimmig gewählt.

Die ÖVP-Treffen kann auf eine äußerst positive Entwicklung während der letzten Jahre verweisen. Gewissenhafte sachorientierte Arbeit in den Gremien der Gemeinde und fachliche Kompetenz tragen zu guten Entscheidungen und einer positiven Entwicklung unserer Kommune wesentlich bei. Ein positiver Ideenaustausch mit allen politischen Gruppen und Bürgerbewegungen ist uns immer wichtig!

Das ÖVP-Team Treffen ist ein gutes Team. Veranstaltungen wie die Konzerte im Seepark Annenheim, Seniorennachmittage oder der Neujahrsempfang sind Fixpunkte im Jahresablauf, wichtig für den Austausch von Meinungen und Gedanken. Die ÖVP Treffen setzt sich mit aller Kraft ein, unsere Gemeinde noch lebenswerter zu gestalten, zum Wohle der Bevölkerung und unserer Unternehmen. Am Bild von links: Landespartei sekretär Mag. Achill Rumpold, Gemeindeparteio bmann GV Ing. Georg Marginter und ÖVP-Bezirksobmann und Abgeordneter zum Kärntner Landtag Christian Poglitsch

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr  
wünschen allen Gemeindebürgern, Mitgliedern und Freunden

*Im Advent bei Kerzenschein  
die Kindheit fällt dir wieder ein.  
Ein Adventskranz mit seinen Kerzen  
lässt Frieden strömen in unsere Herzen.  
Des Jahres Hektik langsam schwindet  
und Ruhe endlich Einkehr findet.  
Ein Tag, er kann kaum schöner sein,  
als im Advent bei Kerzenschein.*

GV und Obmann Ing. Georg Marginter  
GR Ing. Bertram Mayrbrugger  
GR Mag. Veronika Zorn  
GR Günther Pfeifhofer

ÖVP  TEAM TREFFEN



# NUR WER GUT WIRTSCHAFTET SICHERT ARBEIT UND EINKOMMEN

Die ÖVP mit LR Josef Martinz hat es sich zum obersten Ziel gesetzt, das Budget des Landes Kärnten zu konsolidieren. Denn die Schulden von heute sind das Ergebnis der BZÖ/SPÖ-Politik der vergangenen Jahre. Auf die Verschwendungsjahre folgt nun die Sanierung. „Zum Sanierungskurs für das Land gibt es keine Alternative, wenn wir den Jungen in Kärnten eine Zukunft bieten wollen“, hält LR Josef Martinz fest.

Das Motto des vergangenen Jahres „Reformieren und Investieren“ hat sich in der Wirtschaftskrise bewährt und hat für die Zukunft Kärntens Gültigkeit.

Nur ein strikter Reformprozess schafft die nötigen Freiräume im Budget - von den Gemeinden bis hin zum Land.

Die Besoldungsreform bei den Gemeinden, die Pensionsreform im Land, die Verwaltungsreform verbunden mit einer Aufgabenreform, die Reform im Gesundheitswesen und bei den Landesgesellschaften, Reformen alter, verstaubter Gesetze, wie das Tourismusgesetz - sie alle wurden im letzten Jahr angegangen und zum Teil auch schon umgesetzt. „Ich bin in diese Koalition gegangen, um das Land zu sanieren. Diesen Weg gehen wir - ohne Wenn und Aber“, so Martinz.

„Wenn man überlegt investiert, schafft man für mehrere Seiten einen Nutzen: für die Familien, die Betriebe, die Arbeitsplätze und die Umwelt“, erklärt Martinz. Das beste Beispiel dafür ist der Energiespartausender. Er zeigt, wie man den Konsum anregen kann, damit die Betriebe stärkt und die Arbeitsplätze sichert. Jeder, der sein Haus gedämmt hat, hat 1.000 Euro zusätzlich zu den vorhandenen Sanierungsförderungen erhalten. Mit 3 Mill. Euro dafür von Seiten des Landes wurden in nur wenigen Monaten 22 Mill. Euro investiert. Die heimischen Betriebe haben von dieser Sanierungsoffensive also direkt profitiert und jeder, der sein Haus dämmt, spart sofort bei den Heizkosten - übrigens bis zu 20 %!



Besser Wirtschaften und Reformieren ermöglicht Investitionen und Stärkung der Betriebe



➤ Durch Reformen ist es gelungen, Freiräume im Budget zu schaffen, die für Investitionen verwendet werden können. So konnte Kärnten auch erfolgreich durch die Wirtschaftskrise manövriert werden. Mit Hilfe von Konjunkturpaketen wurden die heimischen Betriebe gestärkt und konnten Arbeitsplätze mit zahlreichen Maßnahmen gesichert werden.



➤ Mit dem Reform- und Investitionskurs haben wir es geschafft, die Menschen in Arbeit zu halten und damit auch die Einkommen in den Familien zu sichern. Aber selbst bei der zusätzlichen Unterstützung für die Menschen im Land ist die ÖVP mit Bedacht vorgegangen. „Verteilaktionen sind nicht unser Weg. Unser Weg in die Zukunft ist nachhaltig für alle“, sagt Martinz.



## Gemeinden bei Reformkurs in Führung!

Kärntens Gemeinden sind beim landesweiten ÖVP Reformkurs ganz klar in Führung. Ein Meilenstein war die Besoldungsreform inklusive Abschaffung der Pragmatisierung von Gemeindebediensteten. Gelingen ist das im Einvernehmen mit der Gewerkschaft und dem Gemeindebund.

Jede einzelne Gemeinde wird von Martinz unterstützt. Wirkung zeigten bereits die Zusammenlegung von Bodenbeschaffungs-, Schulbau- und Regionalfonds, die Errichtung von Bildungszentren sowie das Senkungsprogramm bei Strukturkosten. Es sieht die gemeinsame Erledigung für mehrere Gemeinden von gleich gestalteten Aufgaben, etwa der Lohnverrechnung vor. Dazu kommen die gemeinsame Nutzung von Bauhöfen, aber auch etwa von Standesämtern. Das 7,5 Mio. Euro dicke Konjunkturpaket hat außerdem geholfen Auswirkungen der Wirtschaftskrise abzufedern. Inzwischen zeigen die Wirtschaftsdaten wieder nach oben, in den vergangenen Monaten stiegen die Ertragsanteile recht kräftig und das bringt auch Entlastung des Finanzdrucks in den Gemeinden. In Summe für die Kommunen ein aufregendes Jahr, das wohl auch durch den konsequenten Reformwillen von Josef Martinz für die Kärntner Gemeinden günstigere Perspektiven für 2011 signalisiert.

*Achill Rumpold*  
Ihr Achill Rumpold

Ihre Anliegen liegen uns am Herzen. Rufen Sie an – wir sind immer für Sie da und wir helfen gerne!

**STELLA DANCE 2010** – Ein großartiges Konzert fand am 29. Mai 2010 im Seepark Annenheim statt, veranstaltet vom ÖVP-Team Treffen – von der Jugend – für die Jungen (und für alle jung Gebliebenen)



### Interessantes aus dem Tourismus

Die Kärnten Werbung hat mit Christian Kresse einen neuen dynamischen Geschäftsführer. Seiner Meinung nach erfordert der aktuelle Status des Kärntner Tourismus wesentliche Veränderungen in vielen Bereichen:

Die Marke Kärnten hat seiner Meinung nach ein Produkt- und Qualitätsproblem.

Kärnten wirbt mit dem Slogan – „Urlaub bei Freunden“; nach aktuellen Umfragen allerdings, liegt Kärnten bei der Freundlichkeit an letzter Stelle.

Somit prallt in diesem Bereich die Erwartungshaltung des Gastes auf die „unfreundliche“ Realität.

Qualitätsmanager sollen daher die Betriebe bei Qualitätsverbesserungs-Aktivitäten unterstützen. Doch nicht nur die Betriebe benötigen Qualitätsmanager, sondern auch die Gemeinden um ihr touristisches Angebot qualitativ zu heben für zukünftige Wertschöpfung. Alles das dient dem Wohle und Einkommen der Treffener Bevölkerung. (Anm. der Redaktion, V. Zorn)

Das neue Tourismusgesetz sieht im wesentlichen vor, dass Einnahmen aus dem Tourismus, z.B. Orts- u. Nächtigungstaxe ausschließlich der Verbesserung des touristischen Angebots zukommen sollen. In dieser Hinsicht wird ein Umdenken der Politiker und auch der Unternehmer notwendig sein: besser heute als morgen! Treffen kann`s schaffen!

Herausgeber: ÖVP TEAM TREFFEN  
9521 Treffen, Niederdorferstraße 27

### Information und Diskussion am Gemeindeparteitag in Treffen

Beim Gemeindeparteitag der ÖVP Treffen gab Landespartei sekretär Achill Rumpold einen Einblick in die Arbeit im Landtag. An vielen konkreten Beispielen erläuterte er, wie von der ÖVP Kärnten das Zukunfts-Programm „besser wirtschaften“, „Leistung muss sich lohnen“ und „Eigenverantwortung“ umgesetzt wird.

Der ÖVP-Bezirksobmann und Abgeordnete zum Kärntner Landtag Christian Poglitsch berichtete über seine politischen Schwerpunkte. Die gute Zusammenarbeit mit der ÖVP Villach und dem Team von Peter Weidinger ist Grundlage für eine gute Vertretung unseres Bezirkes im Landtag. Eine angeregte, interessante Diskussion und Informationen aus erster Hand klärten viele anstehende Fragen und gaben Gelegenheit, Anregungen an die Kärntner Landespolitik einzubringen.

### Sanierungsoffensive 2011

(Wärmedämmoffensive für Kärntner Eigenheimbesitzer)

#### Auftaktveranstaltung Treffen

**3. März 2010, 19 Uhr Kultursaal**

- aus Verantwortung für Umwelt und Klima
- zur Unterstützung für heimische Unternehmen
- das Energieforum Kärnten berät und hilft
- umfangreiche Förderungen
- eine Initiative von LR Dr. Josef Martinz

Der Seniorenbund der ÖVP  
wünscht allen Bürgern der Marktgemeinde  
Treffen am Ossiacher See  
ein schönes Weihnachtsfest und für 2011  
viel Freude und Erfolg!

### Kontrollsplitter

Trotz intensiver Bemühungen des Kontrollausschusses, den finanziellen Abgang bei der Gerlitzten-Mautstrasse durch ein gerechtes und überschaubares Mautgebührensysteem zu verringern, werden von Seiten der Gemeinde immer wieder Anträge in den Gemeinderat eingebracht, die die eben erst erfolgte Überarbeitung der Mautgebühren aufweichen. Ob solche Ausnahmeregelungen zielführend sind und Treffen weiter bringen, „sei dahingestellt“.

Mag. Veronika Zorn